



Bergrennen Gurnigel

10.09.18/UG



Thomas überzeugt in der Klasse „Historische Rennwagen“



Im Gegensatz zur Arosa ClassicCar zeigte sich das Wetter an diesem Wochenende von seiner besten Seite. Tausende Zuschauer verfolgten das Rennengeschehen bei angenehmen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein auf der 3,7 km langen Strecke von Dürrbach zum Gurnigel-Bad.



Wie in Oberhallau und Arosa war Thomas wieder mit dem Martini BMW Mk 50-03 in der Klasse „Historische Rennwagen“ am Start. Mit dem Auto, mit dem sein Vater in den Jahren 1988 – 1990 selber Bergrennen bestritt, war er am Vormittag der erste der die 2 Minutenmarke knackte. Die Favoriten folgten aber noch und die Zeit von Thomas wurde von mehreren Fahrern noch unterboten. Der Knaller im 1. Lauf war aber Eric Berguerand, der mit 1:39,81 einen neuen Streckenrekord aufstellte.



Im 2. Lauf am Nachmittag unterbot Thomas seine Zeit vom Morgen um gut vier Sekunden und war mit 1:55,02 gleich schnell wie sein Vater vor 28 Jahren. Sichtlich zufrieden und strahlend meinte Thomas am Abend: „Super Wochenende! Das Auto war perfekt und ich machte auch keine Fehler beim Schalten. Für mich war das einfach der perfekte Lauf.“



Mit dem Gurnigel-Rennen ist die Saison für Thomas nun zu Ende.

Thomas: „Ich bedanke mich bei allen Sponsoren, Gönnern, Helfern und Fans für die Unterstützung während der vergangenen Saison.“